



BUNDESWEHR

PRESSEMITTEILUNG

Presse- und Informationszentrum Marine
Einsatzflottille 1, Kiel

Kiel, 10. September 2021

Nr. 049/21

Von der Warnow an die Förde – Kieler Flottille bekommt neuen Chef

Kiel – Am Mittwoch, dem 15. September 2021 um 13.30 Uhr, wird Flottillenadmiral Christian Bock (52) das Kommando über die Einsatzflottille 1 (EF 1) an Flottillenadmiral Henning Faltin (54) übergeben. Flottillenadmiral Bock ist seit April 2018 Kommandeur der Flottille und Direktor des Kompetenzzentrums für Operationen in küstennahen Gewässern (COE CSW). Der Abteilungsleiter Einsatz im Marinekommando, Konteradmiral Jürgen zur Mühlen (61), wird das Zeremoniell leiten.

"Die zurückliegenden dreieinhalb Jahre haben unseren einzigartigen Großverband mit seinem Mix an Menschen, Expertisen und Waffensystemen in allen nur denkbaren Facetten gefordert. Jeden Tag waren wir präsent in den Einsatzgebieten der Bundeswehr, auf und unter Wasser, von der Ostsee bis ins Mittelmeer, an Land, von Norwegen über Afghanistan bis in den Niger. Die Pandemie forderte uns zusätzlich in Quarantänen, monatelangen Abwesenheiten ohne Landgang, in den Impfbetrieben und bei der Nachverfolgung. Für das immense Engagement und die Professionalität will ich mich bei allen Frauen und Männern der EF1 bedanken – „BRAVO ZULU“!"

Die Einsatzflottille 1 nach außen hin als Teil der Gesellschaft darzustellen und aktiv in die Stadt Kiel einzubinden war dem im Umland lebenden Flaggoffizier immer wichtig. So auch das außergewöhnliche Potenzial für Ideen und Innovationen zu heben und die vielen Talente in der EF 1 zu fördern. Flottillenadmiral Bock wechselt an die Führungsakademie der Bundeswehr nach Hamburg und wird dort den Dienstposten des Direktor Ausbildung übernehmen.

Sein Nachfolger Flottillenadmiral Faltin wechselt aus dem Marinekommando in Rostock nach Kiel. „Vor uns liegt eine spannende Zeit, in der sich die Fähigkeiten der Einsatzflottille 1 absehbar weiter verbessern werden“, blickt er auf seine Zeit als Kommandeur der Einsatzflottille 1 voraus. „In allen Verbänden, Stützpunkten und Einheiten sind derzeit viele Änderungen und Neuerungen im Zulauf, was den Männern und Frauen in allen Verbänden weiterhin viel abverlangt wird. Doch was kann man sich mehr wünschen als gemeinsam etwas zum Besseren zu ändern und neue Dinge auszuprobieren und zu integrieren. Ich freue mich auf meine Aufgabe als Kommandeur, auf die Stadt Kiel und auf die Frauen und Männer der Einsatzflottille 1, um mit diesen die nächsten Jahre zu gestalten.“



**MARINEKOMMANDO
PRESSE- UND
INFORMATIONSZENTRUM**

Schweriner Straße 17a
24106 Kiel

Telefon: +49 (0) 431 71745 1410

WWW.MARINE.DE

MARINE

Hintergrundinformationen

In der Einsatzflottille 1 dienen 5.000 Soldaten und Mitarbeiter. Vier seefahrende Geschwader, zwei landgestützte Verbände und drei Marinestützpunktkommandos gehören zu der Flottille. In Kiel liegen der Flottillenstab, das 3. Minensuchgeschwader und das Unterstützungsgeschwader. Eckernförde beheimatet das 1. Ubootgeschwader, das Kommando Spezialkräfte der Marine und das Seebataillon. In Rostock-Warnemünde haben die Einheiten des 1. Korvettengeschwaders ihren Heimathafen.

Die Einsatzflottille 1 ist auf die Seekriegsführung in Randmeeren und Küstengewässern ausgerichtet und vereint viele Spezialisierungen - von der Landzielbekämpfung, dem Seemineneinsatz und der -abwehr, über die bewaffnete Kontrolle von Schiffen und dem Schutz von Kriegs- und Handelsschiffen bis zur Ubootjagd, der Unterstützung von Evakuierungsoperationen und dem Einsatz von Spezialkräften. Die Einheiten sind an vielen Auslandseinsätzen beteiligt. Das gilt nicht nur für die maritim geprägten Einsätze wie UNIFIL im Libanon oder die Operation EUNAVFOR MED „Irinì“ im Zentralen Mittelmeer. Für die Einsätze auf dem Balkan, in Mali oder der Westsahara stellt die Flottille regelmäßig Spezialisten ab. Außerdem nehmen die Einheiten regelmäßig an Einsätzen oder Übungen der NATO-Eingreifkräfte teil und sind bei nationalen und internationalen Manövern zu finden.

Das Centre of Excellence for Operations in Confined and Shallow Waters (Kompetenzzentrum für Operationen in Randmeeren) ist eine Ideenschmiede der NATO. Es entwickelt neue operative Ansätze, passt bestehende Konzepte an und gibt im Verbund mit Forschung, Entwicklung und Industrie Impulse für neue Technologien und Systeme. Das Zentrum hat sich mit der Konzeption und Ausrichtung internationaler Konferenzen und Veranstaltungen zur maritimen Sicherheit auch im Rahmen der Münchener Sicherheitskonferenz herausragendes Ansehen erworben. Das COE CSW arbeitet mit dem Flottillenstab im selben Gebäude im Marinestützpunkt Kiel eng zusammen. Der Kommandeur der Einsatzflottille 1 ist zugleich Direktor des Kompetenzzentrums.

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin **„Von der Warnow an die Förde – Kieler Flottille bekommt neuen Chef“** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Mit Blick auf die nach wie vor geltenden pandemiebedingten Einschränkungen werden alle Vertreter der Medien gebeten, einen Impfnachweis oder einen negativen Corona-Test, nicht älter als 24 Stunden, mit sich zu führen. Zusätzlich müssen alle insbesondere für das innen stattfindende Pressegespräch auf das Tragen einer Mund-/Nasenbedeckung eingerichtet sein.

Termin: Mittwoch, 15. September 2021. Eintreffen bis spätestens 12.50 Uhr.
Ein späterer Einlass ist nicht möglich.

Ort: Hauptwache Marinestützpunkt Kiel, Schweriner Straße 17a, 24113 Kiel
(Anschrift/Adresse für Ihr Navigationsgerät)

Programm: 13.15 Uhr Einnehmen der Plätze
anschl. Einmarsch Marinemusikkorps,
Ehrenzug und Truppenfahnen
13.30 Uhr Beginn des Zeremoniells
anschl. Empfang im Offiziersheim des Marinestützpunktes
anschl. Abpullen Flottillenadmiral Bock

Anmerkung: Marineoffiziere, die von einem hohen Dienstposten verabschiedet werden, werden von ihren Offizieren „abgepullt“. Der Kommandeur begibt sich auf einen Marinekutter und wird nach einer Ehrenrunde vorbei an den auf Passieraufstellung angetretenen Besatzungen ans Festland gebracht. „Pullen“ ist ein seemännischer Begriff für Rudern; der Begriff entstammt dem englischen „pull“, was „ziehen“ bedeutet.

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis Dienstag, den 14. September 2021, 12 Uhr, beim Presse- und Informationszentrum per E-Mail zu akkreditieren.
Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0)431 71745 1410/1411
E-Mail: markdopizpressestellekiel@bundeswehr.org